



*Die Charité Universitätsmedizin Berlin zählt zu den größten Universitätskliniken Europas. Hier forschen, heilen und lehren Ärzt*innen und Wissenschaftler*innen auf internationalem Spitzenniveau. Die Charité ist die gemeinsame medizinische Fakultät von Freier Universität Berlin und Humboldt-Universität zu Berlin und wird weltweit als ausgezeichnete Ausbildungsstätte geschätzt. Die Charité verteilt sich auf insgesamt vier Standorte mit rund 100 Kliniken und Instituten, die in 17 CharitéCentren gebündelt sind. Die Charité hat die Zertifikate zum Audit berufundfamilie® und zum Audit familiengerechte hochschule® erhalten.*

An der Charité – Universitätsmedizin Berlin ist an der Klinik für Neonatologie am CharitéCentrum 17 (CC17) für Frauen-, Kinder- und Jugendmedizin mit Perinatalzentrum und Humangenetik zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Position zu besetzen:

Professur für Neonatologie
Besoldungsgruppe W3 BBesG ÜfBE – auf Lebenszeit
Nachfolge Herr Prof. Dr. Christoph Bühler
(Kennziffer: Prof. 646/2024)

Die Anstellung erfolgt als Professor*in im Angestelltenverhältnis gemäß § 102 Absatz 5 Berliner Hochschulgesetz (BerlHG). Die Lehrverpflichtung richtet sich nach der Lehrverpflichtungsverordnung für die Berliner Hochschulen ([LVVO](#)).

Mit der Professur ist die Leitung der Klinik für Neonatologie am Campus Virchow Klinikum und am Campus Charité Mitte im CC17 verbunden. Es wird eine national und international wissenschaftlich exzellente und klinisch ausgewiesene, integrative Persönlichkeit gesucht, die das Fachgebiet in voller Breite vertritt. Ferner wird ein hohes Maß an Managementkompetenz, Organisationsexpertise, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz erwartet.

Von Bewerbenden wird erwartet, dass sie im Rahmen der Strategie 2030 der Charité eine Vision für die klinische und wissenschaftliche Weiterentwicklung des Faches Neonatologie, u.a. auch im Hinblick auf die klinischen Fächer, die Kooperationen im CC17 und die anderen CharitéCentren und Einrichtungen, entwickeln. Dies schließt eine Themen-, Methoden- und Personalförderungsstrategie ein.

Die Professur umfasst folgende Anforderungen und Aufgaben:

- 1) Vertretung des Faches Neonatologie in Forschung, Lehre und Krankenversorgung unter Beachtung der Standards robuster, reproduzierbarer, transparenter und verantwortungsvoller Wissenschaft. Dazu gehört auch die Berücksichtigung von Geschlecht und Diversität.
- 2) Umfangreiche klinische Expertise auf dem gesamten Gebiet der Neonatologie
- 3) Profunde Expertise und umfassende Fertigkeiten in der breiten neonatologischen Umsetzung von Strategien zur multi- und interdisziplinären Versorgung Früh- und Neugeborener unter besonderer Berücksichtigung des Behandlungsspektrums der Charité
- 4) Managementkompetenzen in der erfolgreichen wirtschaftlichen Steuerung und Personalführung eines großen Verantwortungsbereichs sowie Bereitschaft zur engen interprofessionellen Zusammenarbeit
- 5) Nachweis ausgezeichneter Forschungsleistungen im Bereich Neonatologie und ggf. zusätzlich in angrenzenden Fachbereichen sowie eine erfolgreiche Einwerbung von Drittmittelprojekten
- 6) Erfahrungen und Engagement in der Lehre, hervorragende didaktische Fähigkeiten und Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung der Studiengänge der Charité sowie Nachwuchsförderung und Gewährleistung einer fundierten klinischen Weiterbildung in der Neonatologie
- 7) Einbindung in relevante Forschungsschwerpunkte und Forschungsverbünde der Charité und in fakultätsübergreifende Forschungsnetzwerke / Graduiertenkollegs sowie in die zukunftsgerichteten strategischen Initiativen der Charité ([Charité 2030](#) und [Charité Internationalisierungsstrategie](#))

Die Bewerbenden haben durch ihre bisherigen wissenschaftlichen Arbeiten darzulegen, dass sie die genannten Erwartungen an die W3-Professur erfüllen und die klinischen und wissenschaftlichen Aktivitäten auf dem Gebiet der Neonatologie inhaltlich und strukturell weiterentwickeln und dem Bereich so ein zukunftsweisendes Profil geben können.

Einstellungsvoraussetzungen: Gem. § 100 BerlHG erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium und eine abgeschlossene Promotion in Humanmedizin, Professur oder Juniorprofessur bzw. Habilitation und Lehrbefugnis oder habilitationsäquivalente wissenschaftliche Leistungen. Darüber hinaus muss eine abgeschlossene Weiterbildung als Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin oder eine vergleichbare abgeschlossene Weiterbildung als Facharzt/Fachärztin vorliegen. Zusätzlich wird eine Schwerpunktweiterbildung in Neonatologie oder eine vergleichbare Weiterbildung gefordert. Internationale Bewerber*innen sollten ein deutsches Sprachdiplom/Sprachzertifikat (gemäß der Kulturministerkonferenz) auf C1-Niveau (Fachkundige Sprachkenntnisse) vorweisen können.

Die mit der Professur zusammenhängenden Aufgaben der Leitung der klinischen Einrichtung werden durch den Chefarztvertrag geregelt. Gegenstand des Vertrages sind die mit der Leitung der klinischen Einrichtung verbundenen Aufgaben, die durch eine leistungsgerechte Vergütung mit fixen und variablen Bestandteilen honoriert werden.

Die Charité verfolgt nachhaltig die Berücksichtigung von Geschlecht und Diversität in den personellen Strukturen von Wissenschaft und Versorgung und damit eine Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal und fordert Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Qualifikation werden Frauen im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, sozialer Herkunft, Religion oder Alter.

Schriftliche Bewerbungen erbitten wir mit Einreichung Ihrer konzeptionellen Ideen sowie unter Beachtung der Vorgaben im Internet (<https://career.charite.de/am/calls/Bewerbungshinweise.pdf>) bis **Freitag, den 22. März 2024** unter <https://career.charite.de> hochzuladen.

Bei inhaltlichen Nachfragen zur Professur wenden Sie sich bitte an den Vorstand Krankenversorgung, Herrn [Prof. Dr. Martin E. Kreis](#).

Für formale Fragen zum Bewerbungsprozess kontaktieren Sie berufungen@charite.de